Wikoflex®-FX

Hochelastische Dichtungsmasse für Haarrisse, schlanke Fugen und Anschlüsse an Putz, Mauerwerk, Holz, Stein etc.

Anwendungsgebiete

Hochelastische, überstreichbare Masse
- für Riss-Sanierungen (speziell feinste Haarrisse) bei Abrieb, Mauerwerk und Holz
- speziell für kleine und daher übermässig beanspruchte Fugen im Innenbereich
- für Anschlussfugen und Übergänge an Fensterrahmen, Türen, Treppen, Sockelleisten, Parkett etc.

Produktvorteile

- hochelastisch
- extrem hohe Bruchdehnung von ca. 900 %
- penetriert gut in saugende Untergründe hinein (Kapillarwirkung)
- das Produkt unterscheidet sich deutlich von herkömmlichen Dichtstoffen auf Silikon-, Hybrid-, Acryl- und Polyurethanbasis
- überstreichbar, überlackierbar (nach vollständiger Vernetzung)
- keine Rissbildung
- chemisch neutral
- kennzeichnungsfrei
- lösemittelfrei (VOC-frei)
- nahezu geruchlos
- innen und aussen einsetzbar
- äusserst günstige Verarbeitungsviskosität, mittels Pinsel oder Spachtel gut verstreichbar, form- und strukturierbar
- gute Haftung auch ohne Primer auf den meisten Untergründen wie Holzwerkstoffen, Mauerwerk, Naturstein, behandelten Metallen, vielen Kunststoffen etc.

Einschränkungen

Das Produkt ist nach dem Trocknen spritzwasserfest. Es ist jedoch nicht für Stellen geeignet, die längere Zeit im Wasser stehen! Ebenfalls nicht geeignet für die Fenster-Glasversiegelung, den Nassbereich, PE, PP und Teflon®. Bei der Anwendung auf blutenden Untergründen wie Bitumen und Teer ist eine Verfärbung und Änderung der Eigenschaften möglich. Die Elastizität nimmt bei tiefen Temperaturen ab.

Basis

Modifizierte Polymerdispersion; das Material vernetzt nach dem Ausspritzen physikalisch zu einer widerstandsfähigen, hochelastischen, gummiartigen Masse.

Reinigungsmittel

Wisatyp TL 16 zur Reinigung der nicht saugenden Haftflächen und von frischen Produktresten. Das ausgehärtete Produkt kann normalerweise nur noch mechanisch entfernt werden. Hände mit Wasser und Seife waschen.

Verarbeitung

Die Haftflächen müssen tragfähig, trocken, staub- und fettfrei sein.
Lose und sandende Untergründe vorher verfestigen bzw. sanieren.
Bei offenporigen und saugenden Untergründen dringt der Dichtstoff in den Untergrund ein und übernimmt quasi die Funktion eines Primers.
Nicht saugende Oberflächen reinigen mit Wisatyp TL 16.
Behandelte Oberflächen und Haftflächen ohne Erfahrungswerte sind vorgängig mit einer Haftprobe zu prüfen.

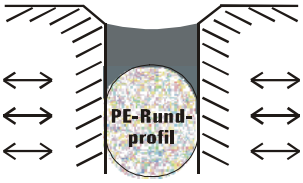
bei grösseren Fugen (ab 4 mm x 4 mm)

Regeln der Fugendimensionierung einhalten.

	Fugenbreite							
Fugentiefe	4 mm	5 mm	6-7 mm	8-10 mm	12 mm	15 mm	20 mm	25 mm
4 mm								
5 mm								
6 mm								
7 mm								
8 mm								
10 mm								
12 mm								

optimale Dimension für bewegte Fugen
Grenzfall-Dimension für leicht bewegte Fugen
Dimension für **nicht beanspruchte Fugen**

Die Fugen sind vor dem Abdichten durch Eindrücken eines beständigen, nicht saugenden, möglichst konvexen Hinterfüllmaterials vorzufüllen, so dass an den Fugenflanken eine vergrösserte Haftfläche besteht. Für diesen Zweck empfehlen wir PE-Rundprofile aus unserem Sortiment.



Es empfiehlt sich, die Fugenränder mit Abdeckband abzukleben, damit eine saubere und gerade Verfugung gewährleistet ist.

Um dem Materialschwund und der Kapillarwirkung entgegen zu wirken, empfehlen wir grössere Fugen vorzufüllen oder die Fuge leicht zu überfüllen.

Die Dichtungsmasse muss so eingespritzt werden, dass eine genügende Presswirkung auf die Fugenflanken erfolgt.

KEIN Wasser, Spülmittel oder wässriges Glättmittel direkt auf die frische Dichtungsmasse spritzen! Den eingepressten Dichtstoff vor der Hautbildung mit einem nassen Fugenspachtel abziehen.

Abdeckbänder sind sofort nach dem Einspritzen und Glätten zu entfernen.

Es ist dafür zu sorgen, dass die Fugen bis zu einer genügenden Hautbildung keinem Regen oder Spritzwasser ausgesetzt sind.
Die Trocknungsdauer ist abhängig von Fugendimensionen, Untergrund, Temperatur und relativer Luftfeuchtigkeit.

Dichte

ca. 1.06 g/ml

Konsistenz

pastös, standfest

Hautbildung

ca. 20 min bei Normalbedingungen (+23 °C, 60 % rel. Luftfeuchtigkeit) eine Regenfestigkeit ist bei Normalbedingungen jedoch frühestens nach 4 h gegeben.

Abbindezeit

je nach Volumen und Trocknungsbedingungen mehrere Tage bis zur vollständigen Trocknung

Überstreichbarkeit	Nach vollständiger Trocknung gut überstreichbar mit den meisten wässrigen und synthetischen Farben (ausgenommen Mineralfarben), insbesondere mit (hoch)gefüllten Farben, welche gerne zur Rissbildung auf weichen Untergründen neigen. Stichwort «mager auf fett». Bei zu frühem Überstreichen oder starken Bewegungen der Fugen kann es zu Rissbildung in der Farbe kommen.
Shore A-Härte	ca. 20
Temperaturbeständigkeit	-25 °C bis +80 °C (nach vollständiger Vernetzung)
Verarbeitungstemperatur	ab +5 °C bis +35 °C
Frostbeständigkeit	bedingt frostbeständig
Zugfestigkeit	ca. 0.12 N/mm^2
E-Modul 100 %	ca. 0.09 N/mm^2
Bruchdehnung	ca. 900 % (je nach Fugendimensionen und Temperatur bis 1180 %)
Volumenschwund	Material ca. 18 % - bei offenporigen und saugenden Untergründen entsprechend mehr, da die Feinpolymere in den Untergrund eindringen und dort quasi als Primer wirken. Ein zu hoher Volumenschwund kann durch einen zweiten Dichtstoffauftrag kompensiert werden.
Ausbesserung	Ausbesserungsmöglichkeit mit dem gleichen Material
Untergründe	Bauübliche Untergründe wie Putz, Mauerwerk, Beton, Keramik, Marmor u.a. Natur- und Kunststeine, Holz, Parkett, Sockelleisten, weitere Holzwerkstoffe, behandelte Metalle, PVC-hart, PMMA (Acrylglas), Polystyrolschaum (Styropor) etc. Bei weiteren Oberflächen sind Eigenversuche notwendig.
Weitere Informationen	Mehr Informationen über dieses Produkt (Verlinkung zum Produkt auf unserer Homepage, Sicherheitsdatenblatt, Zertifikate, spezielle Anfragen etc.) finden Sie unter dem nebenstehenden ISOPIN QR-Code.
Artikel Nr. + **Farbe**	**FX 9002 weiss** - Kartusche à 310 ml
Lieferform	Karton zu 12 Kartuschen à 310 ml
Haltbarkeit	In geschlossener Originalverpackung, vor direkter Sonnenbestrahlung geschützt und bei trockener Lagerung zwischen +15 °C und +25 °C, beträgt die offizielle Haltbarkeit mindestens 36 Monate ab Produktionsdatum (massgebend ist das aufgedruckte Verfalldatum).

Sicherheit und Entsorgung: Machen Sie sich mit unseren aktuellen Sicherheitsdatenblättern (SDB) zu den verwendeten Produkten vertraut. Alle geltenden Sicherheitsvorschriften und Hinweise zur Entsorgung müssen beachtet werden.

Zur Beachtung: Alle Angaben beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen in den Laboratorien und unseren bisherigen Erfahrungen in der Praxis. Sie sind unverbindliche Hinweise. Bei der Vielzahl der auf dem Markt erscheinenden Materialien und den unterschiedlichen Verarbeitungsmethoden, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen, können wir verständlicherweise keine Gewähr, auch nicht in patentrechtlicher Hinsicht, für den Ausfall Ihrer Arbeiten übernehmen. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob das Produkt den jeweiligen Anforderungen gerecht wird. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Verkaufs-, Lieferungs-, und Zahlungsbedingungen, abrufbar unter www.wisabax.ch/agb.html. © Wisabax AG - Dieses Merkblatt ersetzt alle älteren Versionen.

Ist Ihnen eine unklare Formulierung oder ein Fehler aufgefallen? Vielen Dank für Ihre Rückmeldung.